



Einen prachtvoller Ausblick über Schinznach-Dorf geniesst man von der Wanne her, einem der Fixpunkte der Rebbergwanderung.

## Kunst und Genuss im Schenkenbergertal

«Landschaft-Ässe-Wy» lädt zur Rebbergwanderung ein

(rb) - Im Rahmen des Räftefest Oberflachs (6./7. August), das unter dem Motto «Wein trifft Kunst» steht, wird auch eine Genusswanderung des Jurapark Aargau durchgeführt. Diese findet am Sonntag, 7. August, statt und führt von Schinznach-Dorf aus über verschiedene Aussichtspunkte durch die Rebberge nach Oberflachs.

Die TeilnehmerInnen erwartet eine Genusswanderung mit einheimischen Weinspezialitäten in einem der schönsten Täler des Aargaus. Man trifft sich am Sonntag an der Haltestelle Post in Schinznach-Dorf (Postauto ab Brugg 9.34 oder 10.34 und Postauto ab Wildegg 9.40 oder 10.40) und wird im «Kafitassi» gleich nebenan mit Kaffee und Gipfeli gestärkt. Dann gehts in den Schinznacher Römerrebbberg der Weinbaugenossenschaft, wo als erste Stärkung «René's Käschnitten» warten. Über den Aussichtspunkt «Wanne» (Bild), durch wunderschöne Rebberge, führt der Weg zum Römerrebbberg von Peter Zimmermann. Dort wird eine Schenkenberger Winzersuppe serviert, bevors zu Tal nach Oberflachs geht (für

Weiterwanderer besteht die Möglichkeit, eine Zusatzschleife von zwei Kilometern über Schloss Kasteln unter die Füsse zu nehmen). Da locken der Oberflacher Braten mit Pommes Frites und Salat vom Buffet und ein Dessert Surprise. Danach erhalten alle ein Rebfascht-Glas, das auf der Weinstrasse zur freien Degustation der Weine an den Ständen der sieben Produzenten berechtigt (Wert Fr. 10.-). Zudem können sich die «Landschaft-Ässe-Wy»-Leute in den Festbetrieb von «Wein trifft Kunst» stürzen.

**Wie ist man dabei an dieser Weinwanderung?**  
Ganz einfach: Man meldet sich bei der Geschäftsstelle Jurapark Aargau in Linn an und erhält darauf einen Flyer samt Einzahlungsschein zugestellt. Nach dem Einzahlen (Fr. 80.- für Erwachsene, Fr. 40.- für Jugendliche bis 16 Jahre, Kinder bis 10 Jahre gratis) erhält man vor dem Anlass als Anmeldebestätigung die bestellten Tagespässe und Postauto-Entwertungskarten. Also: 062 877 15 04 anrufen oder mailen an info@jurapark-aargau.ch!



## Sommer, Sonne, Sonnenschein im «Big Sterne»

Das beliebte Restaurant mit dem besonderen Flair in Hausen

Das sehr gut besuchte Restaurant Big Sterne in Hausen (Bild) ist ein beliebter Treffpunkt. Seinen Kult-Status hat es sich durch die Freundlichkeit des Teams, die reichhaltige Speisekarte und das einzigartige Ambiente erarbeitet. Ein Besuch zum Mittag- oder Abendessen oder einfach nur zum Verweilen und Sich-mit-Freunden-Treffen lohnt sich auf jeden Fall.

lie mit Kindern; das Preis/Leistungs-Verhältnis ist geradezu sensationell. Saftige Spareribs, Arena-Burger oder Beefsteak Tatar oder das beliebte Poulet-Flügeli-Karussell, dazu knackige Salate vom Buffet locken. Weitere «gluschtige» Menüs finden die Gäste auf der Sommerkarte. Und das Beste daran: Der Big Sterne in Hausen ist auch während der Sommerferien geöffnet.

Den Sommer in vollen Zügen geniessen, draussen sitzen und ein feines Essen geniessen. Das ist pure Lebensqualität. Der Big Sterne bietet dazu den idealen Rahmen. Im Innenbereich mit dem einzigartigen Ambiente und dem Haxe-Stübli und draussen mit einer grossen sonnigen Gartenterrasse. Die reichhaltige Speisekarte bietet eine grosse Auswahl, sei es für ein romantisches Essen zu zweit oder für eine Famili-

**Big-Sterne-Hits**  
Täglich von 8 bis 11 Uhr bietet der Big Sterne Kaffee mit Gipfeli zu Fr. 4.- an. Die Kombination Kaffee und Nussgipfel kostet Fr. 5.-. Besonders beliebt bei den Stammgästen ist der Mittagsmenu-Pass. Das heisst: jedes zehnte Menü ist gratis. Der Big Sterne ist täglich geöffnet. Montag bis Freitag morgens ab 6 Uhr, samstags ab 15 Uhr und sonntags ab 9 Uhr. Weitere Infos unter [www.bigsterne.ch](http://www.bigsterne.ch)

**W&G WEINBAUGENOSSENSCHAFT SCHINZNACH**

**Verschiedene Sommerweine aus aller Welt!** passend zur Grillsaison

**75cl Weine - 7 für 6**  
**50cl Weine - 17 für 15**

Degustieren Sie in unserem Fachgeschäft!  
Scherzstrasse 1, 5116 Schinznach Bad, Tel.: 056 443 13 13,  
laden@weinbaugenossenschaft.ch, www.weinbaugenossenschaft.ch

**KNIE**

WINDISCH-BRUGG  
BEIM AMPHITHEATER  
19. - 20. JULI

VERKAUF: TICKETCORNER, TEL. 0602 800 800 (CHF 1.18 Min)  
FESTPREISSTÄND: WWW.KNIE.CH UND AN DER ZIRKUSASSE

SCHWEIZER NATIONAL-CIRCUS

SPONSOR: Helsana

ticketcorner.ch



Die Entwicklungsschwerpunkte in Unterwindisch sind: 1= Stegbünt; 2= Eastside (Baugesuch liegt auf); 3= Spinnerei III und 4= Feinspinnerei. Das Rekrutierungszentrum (oben links neben Stegbünt) und der Technopark-Komplex (links der Spinnerei III) gehören ebenfalls zum Hiag-Areal.

## Areal Windisch in der Realisierungsphase

Hiag-Rückblick auf ein dynamisches 2010

(rb) - Die Hiag Immobilien teilen in ihrem in seinem Jahresbericht 2010 mit, dass das Portfolio durch Übernahmen der Streiff AG (Spinnereibetrieb, rund 4x so gross wie Kunz Windisch) und der Limanor Immobilien und Verwaltungs AG ausgebaut wurde. Entwicklungsschwerpunkte waren 2010 die Areale Windisch, St. Margarethen (SG) sowie Kleindöttingen. Derzeit werden 20 Entwicklungsprojekte vorangetrieben, wovon sich drei, darunter auch Unterwindisch, in der Bauphase befinden. Der Zukauf eines Logistikzentrums in Brunegg passe in die Entwicklungsstrategie der Hiag Immobilien, hielt deren VR-Präsident Dr. Felix Grisard gegenüber Regional fest.



2010 kam das 15'000 m2 grosse Areal in Brunegg ins Hiag-Portefeuille. Das Logistik-Center (Lekkerland ist eingemietet) passt in die Portefeuille-Strategie der Hiag.

Mit den Standorten Aesch (BL), Aathal (ZH), Wetzikon (ZH), Wädenswil (ZH) und Brunegg (AG) flossen Immobilienwerte im Volumen von 119 Mio. Franken zu. Die zugekauften Liegenschaften bilden eine geografisch sehr gute Ergänzung des bestehenden Portfolios in der Agglomeration Zürich und bergen umfangreiches Entwicklungspotenzial für die kommenden Jahre, wird im Bericht festgehalten.

**«Flexible Lösungsanbieter»**  
Dazu Felix Grisard gegenüber Regional: «Unser Engagement ist langfristig, der Entwicklungshorizont je nach Standort bis zu 20 Jahren. Kern unserer Arbeit ist die enge Zusammenarbeit mit den Gemeinden, die wir über Jahre aufbauen und für welche wir durch unsere Kontakte zu Industrie und Dienstleistern indirekt Arbeitsplätze schaffen können und parallel attraktive Wohnungen ermöglichen. Durch den engen Draht zu den Behörden sind unsere massgeschneiderten Lösungen für die Mieter schneller und flexibler zu erstellen. Ich würde uns als flexible Lösungsanbieter bezeichnen.»  
Auf die hohe Eigenkapitalquote von 42 % angesprochen, meinte Grisard: «Die Quote ist relativ. Wichtig ist, dass die Immobilienwerte vernünftig geschätzt und alle notwendigen Rückstellungen vorhanden sind. Wir sind auf der vernünftigen Seite. Dieses Geschäftsmodell können wir umsetzen, weil unsere Familien-AG nicht aus gierigen Aktionären besteht, welche kurzfristiges Profitdenken vor eine langfristig positive Entwicklung stellen. Wir waren ein grosses Holzunternehmen und hatten wie die Spinnereien auch dem Strukturwandel Tribut zu zollen. Es war die Not, die uns zwang, aus leerstehenden Fabriken neue Werte zu entwickeln.»

**Brunegg «pass»**  
Betreffend der neuen Akquisition in Brunegg erklärt Grisard, dass der Logistikkomplex gut in die Hiag-Strategie passe. Das Objekt sei angeboten worden und das Preis-Leistungs-Verhältnis habe gestimmt. Grisard: «Neben der

**Eckdaten HIAG Immobilien**  
Hiag Immobilien besitzt an etwa 25 Standorten in der ganzen Schweiz 85 Liegenschaften mit rund 1,5 Mio. m<sup>2</sup> Grundfläche. Derzeit werden 20 Entwicklungsprojekte parallel vorangetrieben, von diesen sind drei in der Bauphase. Die Immobilienanlagen werden zum Stichtag durch W&P auf 707 Mio. Franken bewertet (Vorjahr: 573 Mio.) und generieren Mieterträge von jährlich rund 40 Mio. Franken. Mit einer konsolidierten Eigenkapitalquote von 42 % ist eine solide Basis für das weitere Wachstum gelegt.

Entwicklung ehemaliger Industrie- und Gewerbestandorte an peripherer, aber in Zukunft in die Siedlungsgürtel reichender Lage sind Logistikzentren an den Achsen Basel-Zürich-Bern langfristige, entwicklungs-fähige Optionen. Und Brunegg ist so ein Fall. Als Drittes sind wir auch interessiert an «schönen Orten», die durch ÖV und privaten Verkehr erschlossen sind beziehungsweise werden. Diese haben für uns Potenzial für die Zukunft.»

**Die Situation in Unterwindisch**  
In Unterwindisch entstehen auf dem Kunzareal 63 Wohnungen in Miergenbauweise ([www.stegbuent.ch](http://www.stegbuent.ch)). Die ersten Einheiten wurden bereits verkauft und sind im August 2011 bezugsbereit. Für die angrenzenden Objekte Spinnerei III, Feinspinnerei und East Side (Baugesuch liegt bereits auf) wurden Architekturwettbewerbe durchgeführt und die Siegerprojekte bestimmt. Die Realisierung dieser Projekte wird 2011 schrittweise eingeleitet. Insgesamt sollen am Kunzareal in den kommenden Jahren rund 200 Wohnungen und bis zu 300 zusätzliche Arbeitsplätze entstehen.

**Neu in Brugg: Besser Essen**

**Grosse Auswahl, kleiner Preis.**

Bedienen Sie sich nach Lust und Laune am Passione-Mittagsbuffet, Salate, Gemüse, Pizza, Pasta, Fleisch, Fisch und Beilagen! Nur Fr. 24.50, ab 11.30 h.

**Passione**

CAPPE, RESTAURANTE, PIZZERIA  
Artino and Judith Melillo  
Neumarktplatz 8 • 5300 Brugg  
Mo-Do 7:30-10:30 Uhr, Fr.-Sa 11:30-18:00 Uhr  
Tel. 056 441 28 24  
[www.passionebrugg.ch](http://www.passionebrugg.ch)

**Sibold Haustechnik AG**  
Wildschachen 5200 Brugg

**Sanitärservice**  
wir tun (fast) alles für Sie  
Schnell und fachgerecht

**Tel. 056 441 82 00**

**BÄCHLI AUTOMOBILE AG**

**Ford**

[www.baechli-auto.ch](http://www.baechli-auto.ch)

5301 Siggental-Station 056 297 10 20